

## Pressemitteilung

10.02.2025  
Seite 1/2

### **thyssenkrupp erhält erneut Bestnote im CDP Klimaschutz-Rating**

thyssenkrupp hat zum neunten Mal in Folge die höchste Bewertung im renommierten CDP Klimaschutz-Rating erhalten. Diese Auszeichnung unterstreicht das kontinuierliche Engagement des Unternehmens für den Klimaschutz sowie den transparenten Umgang bei der Offenlegung der eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen und der Strategie für den Übergang zu einer klimafreundlichen Wirtschaft.

Die Non-Profit-Organisation CDP würdigt thyssenkrupp für seine Leistungen bei der Dekarbonisierung. Neben thyssenkrupp haben in 2024 über 24.800 Unternehmen ihre Umweltdaten über CDP offengelegt. CDP führt seine jährliche Bewertung im Auftrag von über 700 Finanzinstitutionen mit einem Anlagevermögen von 140 Billionen US-Dollar durch.

Miguel López, Vorstandsvorsitzender der thyssenkrupp AG und CEO des Segments Decarbon Technologies: „Wenn wir den Planeten auch für künftige Generationen bewohnbar halten wollen, muss die Welt handeln – wir bei thyssenkrupp sind bereits dabei: Wir verringern nicht nur unseren eigenen Kohlenstoffdioxid-Ausstoß, sondern setzen unsere führenden Technologien auch bei unseren Kunden weltweit ein, um deren CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Wir sind fest davon überzeugt, dass die grüne Transformation unumkehrbar ist. Die Auszeichnung durch CDP ist eine klare Bestätigung unserer Strategie, eine klimafreundliche Zukunft aktiv zu gestalten.“

Ilse Henne, Vorstandsmitglied der thyssenkrupp AG und verantwortlich für das Thema Nachhaltigkeit: „Wir nehmen unsere Verpflichtung, ambitionierte Klimaziele im Einklang mit dem 1,5-Grad-Ziel nach dem Pariser Klimaabkommen zu erreichen, sehr ernst. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir beispielweise unser selbst gesetztes Ziel für die Energieeffizienz als wichtigen Hebel für die Emissionsreduktion erneut deutlich übertroffen. Diesen Weg werden wir konsequent und mit Tempo fortsetzen.“

Als Vorreiter der grünen Transformation arbeitet thyssenkrupp intensiv daran, CO<sub>2</sub>-intensive Produktionsprozesse durch klimafreundliche Technologien zu ersetzen. Ein Beispiel ist der Bau der ersten wasserstofffähigen Direktreduktionsanlage am Standort Duisburg, eines der weltweit größten industriellen Dekarbonisierungsprojekte. Auch unsere Kunden unterstützen wir intensiv auf dem Weg zur Dekarbonisierung: Das vor gut einem Jahr gegründete Segment Decarbon Technologies ist bereits heute einer der weltweit größten und anerkanntesten industriellen Anbieter für innovative Spitzentechnologien im Bereich der grünen Transformation.

So ist Rothe Erde weltweit führend bei Großwälzlager der neuesten Generation und macht damit die Energiewende möglich. Die Herstellung von grünem Wasserstoff übernimmt thyssenkrupp nucera als weltweit führender Anbieter von Elektrolyseanlagen. Uhde ist bereit, die steigende Nachfrage nach sauberem Ammoniak, grünem Methanol, nachhaltigem Flugkraftstoff und Technologien zur CO<sub>2</sub>-Abscheidung zu bedienen. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen kohlenstofffreie Technologien wie das Ammoniak-Cracking und die Biomassevergasung. Polysius leistet mit grünen Technologien wie der patentierten „pure Oxyfuel“-Technologie Pionierarbeit für den klimaneutralen Umbau der Zementindustrie.

Hier finden Sie aktuelles [Footagematerial](#).

**Ansprechpartner für Medien**

thyssenkrupp AG Communications  
David Hahn  
Telefon: +49 (201) 844-537621  
mailto: [press@thyssenkrupp.com](mailto:press@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp.com](http://www.thyssenkrupp.com)